

RVT wird zweitbesten Verein bei den Jüngsten

Die Bezirksmeisterschaften der Jugend C, D und E brachten neun Medaillen in die Drei-Tannen-Stadt

[Ergebnisse auf sachsenringer.de](http://sachsenringer.de)

GELENAU – Am 2. November war der RSK Gelenau Ausrichter der Bezirksmeisterschaften der Jugend C, D und E im freien Stil. Der RV Thalheim schickte 15 junge Sportler auf die Matte. Zu feiern gab es am Ende viermal Gold, zweimal Silber und dreimal Bronze, was mit 57 Punkten zum Vizeplatz in der Vereinswertung reichte. Dort gewann der FC Erzgebirge Aue (16 Teilnehmer, 66 Punkte), Dritter wurden die Gastgeber (8 Teilnehmer, 37 Punkte). Neun Klubs waren angereist.

Bei den jüngsten Ringern, den E-Jugendlichen (6 bis 8 Jahre), erkämpften für Thalheim Muhammad Paikhaev (24 kg) und Ian Brunner (21 kg) den Bezirksmeistertitel. Während Ian bei seinem ersten Wettkampf nur einen Kampf – mit Erfolg – bestreiten musste, kämpfte Muhammad jeweils technisch überlegen gegen seine Vereinskameraden Fred und Fritz Gerkowski sowie gegen Paul Seehöfer (Aue). Die beiden Gerkowski-Zwillinge belegten die Plätze 3 und 4. In der Gewichtsklasse bis 27 kg gab es unter sieben Teilnehmern ein weiteres vereinsinternes Duell. Hier siegte Erik Pfüller gegen Eric Kretschmar. Am Ende belegte Erik den 4. und Eric den 6. Platz.

In der D-Jugend (U10) erkämpfte sich Talkha Paikhaev bis 34 kg nach fünf Siegen und 27:0 technischen Punkten souverän den 1. Platz. Auch Theo Bercke rang im mit acht Teilnehmern stark besetztem 29-kg-Limit ein super Turnier. Nach vier Erfolgen verlor er im Finale denkbar knapp beim Stand von 10:10 gegen Henry Thomschke (Aue). Bis 27 kg kämpfte Willi Schneider tapfer, konnte aber seine beiden Gegner leider nicht bezwingen und landete somit auf dem 3. Platz. Ebenfalls Bronze erzielte nach fünf Kämpfen Muchsin Gazuev (31 kg). In derselben Gewichtsklasse stand erstmals Pascal Henning bei einem Wettkampf auf der Matte. Leider reichte es an diesem Tag noch nicht zu einem Sieg, am Ende belegte er den 6. Platz.

Einen Bezirksmeister gab es in der C-Jugend (U12) durch Amin Gazuev (45 kg) zu bejubeln. Amin gewann seine beiden Kämpfe vorzeitig. Knapp an Gold vorbei schrammte Camillo Hahn (33 kg). In seinem dritten und entscheidenden Duell verlor er – ähnlich wie Theo Bercke – bei Gleichstand von 14:14 dem Werdauer Alvarez Liscano. Die drei weiteren Vergleiche hatte Camillo jeweils vorzeitig gewonnen – unter anderem gegen Vereinskamerad Alex Senger. Der zeigte bei seinem zweiten Wettkampf viel Kampfgeist, gewann einen Kampf und belegte letztlich den 4. Platz.

Leider nicht seinen besten Tag hatte Arne Hübler (36 kg, Jugend C) erwischt. Nach einer unglücklichen Schulterniederlage gegen Fredo Eisenschmidt (Pausa) traf er auf den späteren Bezirksmeister Paul Kromm (Werdau) und unterlag ebenfalls. Das bedeutete in der mit neun Teilnehmern besetzten Gewichtsklasse leider das Aus.

Trainer Daniel Franke bilanzierte am Ende den Wettkampf: „Unsere Thalheimer Ringer zeigten auf der Matte Biss und versuchten auch immer die vorgegebenen Anweisungen und erlernten Techniken anzuwenden. Auch wenn es manchmal nicht zum Erfolg führte, wurde tapfer gekämpft.“

Galerie

